

Baubetriebshof

der Gemeinde Bad Zwischenahn

**Teilhaushalt 68
für das Haushaltsjahr 2016**

Inhaltsverzeichnis

Teilhaushalt 68 - Baubetriebshof

	Seite
1. Erläuterungsbericht	3
2. Ergebnishaushalt 2015 - 2019	19
3. Investitionsplan 2015 - 2019	23
4. Erlösplanung 2015 - 2019	24
5. Anlagen	
5.1 Investitionsprogramm 2016	26
5.2 Vorkalkulation Stundenverrechnungssatz 2016	27

Teilhaushalt 68 - Baubetriebshof

Erläuterungsbericht mit den erforderlichen Begründungen

Allgemeines

Seit dem 01.01.2011 wird der Baubetriebshof als Bruttoregiebetrieb in Form eines Amtes geführt. Die Rechnungslegung erfolgt nach doppischen Grundsätzen. Im gemeindlichen Haushalt wird das Budget des Betriebes im Teilhaushalt 68 dargestellt.

Der Baubetriebshof beschäftigt im Jahr 2016 36 Mitarbeiter (zzgl. 2 Auszubildende und 1 450 € Kraft sowie 1 Zeitarbeitssaisonkraft). Das Umsatzvolumen (Erlöse und interne Leistungsverrechnung) liegt bei rund 2,9 Mio. €.

Zu den Aufgaben des Baubetriebshofes zählen die Straßenunterhaltung, Grünflächenpflege und zentrale Dienste. Im Bereich der Straßenunterhaltung werden Reparaturen im Bereich der Asphalt- und Pflasterstraßen durchgeführt. Schotterwege werden wiederhergestellt und Sandwege aufgerundet. Das Straßenbegleitgrün wird regelmäßig gepflegt.

In der Grünpflege werden 132.000 m² Mähflächen und 450.000 m² Parkflächen unterhalten. Sportplätze, Spielplätze und Außenanlagen der gemeindlichen Gebäude werden gepflegt.

Im Bereich zentrale Dienste werden Verkehrszeichen und Absperreinrichtungen aufgebaut, Papierkörbe entleert, Bänke gestrichen, Straßenmarkierungen erneuert, Veranstaltungen und Transporte durchgeführt sowie Spielgeräte und Brücken repariert.

In den Bereichen der Straßen-, Spielplatz-, Brücken- und Baumkontrolle sowie dem Winterdienst ist der Betrieb für die Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht verantwortlich.

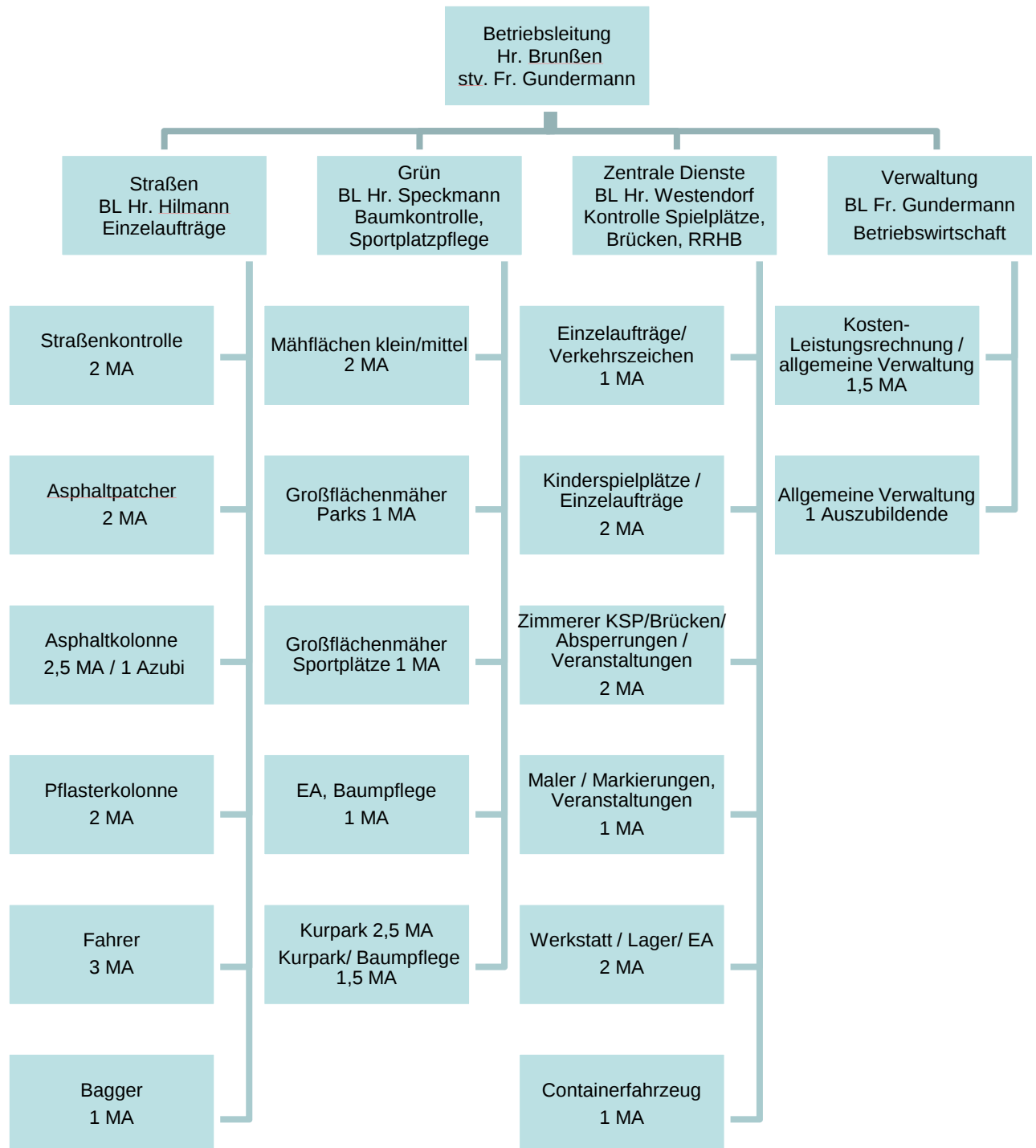
Außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit wird ein Bereitschaftsdienst vorgehalten (sog. Notdienst) der z.B. bei Gefahren Absicherungen im öffentlichen Verkehrsraum vornimmt, Kontrollfahrten im Winterdienst durchführt, Fundtiere unterbringt, Unfallstellen sichert und Unfallschäden beseitigt.

Näheres zur Aufgabenwahrnehmung und organisatorischen Aufteilung ergibt sich aus dem nachstehenden Organigramm.

Alle erbrachten Leistungen werden im Auftrag der jeweils zuständigen Fachämter ausgeführt und nach Durchführung dem Auftraggeber in Rechnung gestellt. Hauptauftraggeber ist das Tiefbau- und Grünflächenamt, das für die Straßen- und Grünflächenunterhaltung zuständig ist. Mit den meisten Auftrag gebenden Ämtern wurden Zielvereinbarungen abgeschlossen. Diese beinhalten definierte Leistungen, die der Baubetriebshof in einem bestimmten zeitlichen Rahmen für das jeweilige Amt zu erbringen hat.

Ob der Betrieb die ihm übertragenen Aufgaben (Zielvereinbarungen) wirtschaftlich ausführt, wird mit Hilfe der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) überprüft. Der Verrechnungssatz für Mitarbeiterstunden sowie für Fahrzeuge und Maschinen wird ebenfalls auf der Grundlage der KLR ermittelt.

Organigramm und Aufgabenstruktur



Aufgabenumfang 2016

Gemeindestraßen	310,3	km
Schotter- und Sandwege	86,1	km
Rad- und Gehwege	94,0	km
Wanderwege	53,1	km
Bankette mähen	531,0	km
Brücken, Überwegungen	67	Anzahl
Parkplatzanlagen	18	Anzahl
Parkbänke	350	Anzahl
Leitpfosten	3.700	Anzahl
Straßenseitengräben	292,0	km
Straßenabläufe (Winter)	8.069,0	Anzahl
Verkehrsschilder	5.400	Anzahl ca.
Grünflächen (139 Flächen)	132.000	m ²
Sport- und Bolzplätze, Stadion	127.300	m ²
Parkanlagen (15)	450.000	m ²
Spielplätze (KSP, KG, Schulen)	76	Anzahl
Gemeindehäuser	8	Anzahl

Fremdvergabe:

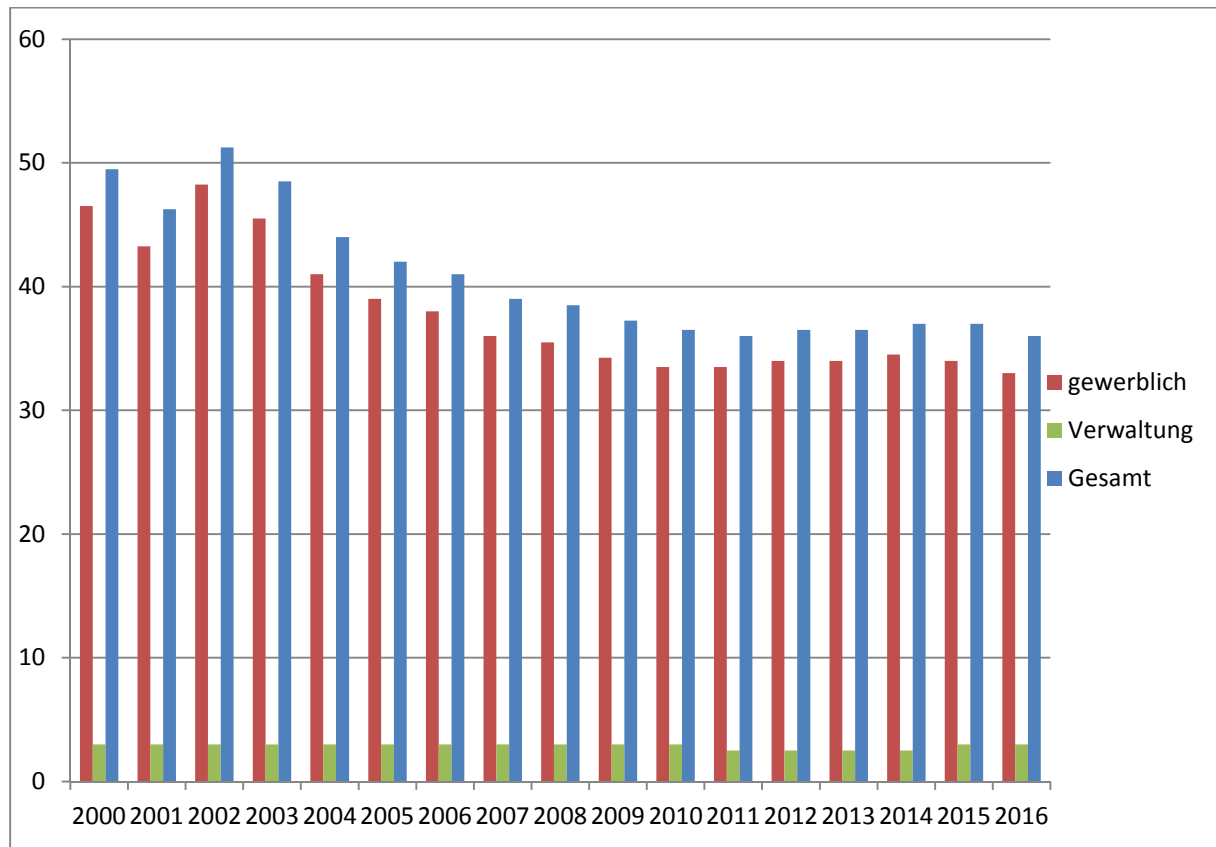
Straßenbeete	32.180	m ²
Straßenleuchten	3.782	Anzahl
Ampelanlagen	8	Anzahl
Papierkörbe	300	Anzahl
Hecken	7.046	m
Straßeneinläufe (Sommer)	8.069	Anzahl

Personal

Im Jahr 2016 werden auf dem Baubetriebshof 36 Mitarbeiter beschäftigt.

Der Betrieb ist in drei Bereiche aufgeteilt. Insgesamt 13,5 Mitarbeiter sind dem Bereich Straßenunterhaltung zugeordnet, 9,5 Mitarbeiter dem Bereich Grünflächenpflege und 10 Mitarbeiter dem Bereich zentrale Dienste. Zusätzlich arbeiten neben dem Betriebsleiter 2 Mitarbeiter in der Verwaltung. Es werden 2 Auszubildende, je einer im Bereich Straßenbau und in der Verwaltung beschäftigt. Für den Betrieb des RC-Hofes wird im Auftrag des Landkreises eine 450 €-Kraft und im Strandpark eine Zeitarbeitssaisonkraft in den Sommermonaten eingesetzt.

Personalentwicklung



Im Jahr 2000 waren durchschn. 49 Mitarbeiter (46 gewerbl., 3 Verwaltung) auf dem Baubetriebshof beschäftigt. Durch die Landesgartenschau und die Übernahme weiterer 5 MA des Kurbetriebbauhofes stieg die Zahl der gewerblichen Beschäftigten kurzfristig auf über 48 an.

2016 beschäftigt der Baubetriebshof 36 Mitarbeiter (33 gewerbl., 2,5 Verwaltung + 0,5 befristet für 1 Jahr nach Ausbildungsende)..

In der Zeit von 2000 bis 2016 verringerte sich der gewerbliche Bereich um 13 Mitarbeiter. In der Verwaltung wurde mit Umstellung auf die Doppik im Jahr 2011 eine halbe Stelle eingespart.

Die Personalreduzierungen entsprechen einer jährlichen Einsparung von rd. 650 T€.

Ermittlung des Stundenverrechnungssatzes

Durch Teilung der verrechneten Einsatzstunden mit den Lohnkosten und personalrelevanten Gemeinkosten wird der Stundenverrechnungssatz gebildet, mit dem der Personaleinsatz in Rechnung gestellt wird. Der Stundenverrechnungssatz beträgt in 2016:

Bereichsleiter	53,00 € (Vorjahr 52,00 €)
Straßenbauer	40,00 €
Gärtner, Fahrer,	
Handwerker	33,00 € (Vorjahr 32,00 €)
Auszubildende	31,00 €. (Vorjahr 30,00 €)

Aktueller Fremdvergleich:

Fremdfirma Gartenbau	38,08 € - 45,22 €
Fremdfirma Straßenbau	45,04 € - 51,07 €

Technische Ausstattung / Fuhrpark

Der Betrieb ist mit einem technisch modernen Fuhr- und Maschinenpark ausgestattet. Nach Bedarf werden rechtzeitig Fahrzeuge und Maschinen erneuert, um die Wirtschaftlichkeit und Einsatzfähigkeit zu erhalten.

Auslastung und Wirtschaftlichkeit der technischen Ausstattung

Die gesamte technische Ausstattung wird regelmäßig auf ihre Auslastung und Wirtschaftlichkeit hin untersucht. Für jedes Fahrzeug und jede größere Maschine wird ein Konto geführt, in dem alle Einsatzstunden und Kosten erfasst werden. In den Fällen, in denen die Kosten in einem ungünstigen Verhältnis zum Nutzen stehen, werden die Fahrzeuge und Maschinen bzw. Kleingeräte ausgesondert.

Bei Ersatzbeschaffungen wird auf multifunktionale Einsatzmöglichkeiten geachtet, um einen möglichst hohen Auslastungsgrad zu erreichen. Langfristiges Ziel ist eine Optimierung des Fuhr- und Maschinenparks.

Investitionsvolumen

In den vergangenen drei Jahren wurden Fahrzeuge, Maschinen und Geräte im Wert von rd. 560.000 € angeschafft. Es wurde neben Ersatzbeschaffungen auf eine fortschreitende Modernisierung des Fuhr- und Maschinenparks gesetzt.

In 2016 beträgt die Investitionssumme 76.000 €.

Fahrzeug- und Maschinenstundensätze

Als Grundlage der oben beschriebenen Erfassung von Einsatzzeiten und fahrzeugbezogenen Kosten, werden Stundenverrechnungssätze für Fahrzeuge und Maschinen ermittelt, mit denen der Einsatz in Rechnung gestellt wird. Sie dienen auch als Kalkulationsgrundlage für Angebote.

Der Stundenverrechnungssatz wird auf Basis der Vorjahreswerte ermittelt. Zur Vereinfachung werden ähnliche Fahrzeuge zu einer Kategorie mit dem gleichen Preis zusammengefasst.

In 2016 betragen die Fahrzeug- und Maschinenverrechnungssätze für:

Kabinenfahrzeug groß	11,00 €
Kabinenfahrzeug klein	8,00 €
LKW Containerfahrzeug	23,50 €
Schlepper	27,00 €
Schmalspurschlepper	19,00 €
Großflächenmäher	36,00 €
Asphaltpatcher	21,00 €
Elektrofahrzeug	8,00 €
Bagger groß	18,50 €
Bagger klein incl. Anhänger	19,00 €
Anhänger für Fahrzeuge	3,00 €
Anhänger für Schlepper	6,00 €
Schredder	21,00 €

Vergleich mit der Privatwirtschaft

Zum Vergleich der Verrechnungsstundensätze werden regelmäßig Angebote zur Miete von Fahrzeugen und Maschinen eingeholt.

Ergebnishaushalt:

Die Ansätze im Ergebnishaushalt entsprechen im Wesentlichen denen des Vorjahres. Insgesamt ergeben sich Erträge und Aufwendungen von 2.913.300 € incl. interne Leistungsbeziehungen (Vorjahr 2.879.500 €). Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Ergebnishaushalt um rd. 33.800 € verändert.

Diese Veränderung setzt sich zusammen aus:

Personalaufwand (tarifl. Erhöhung, LOB, Steigerungen, 3 Langzeiterkrankte / 2 Ersatzkräfte)	- 13.300 €
Abschreibungen	+ 4.100 €
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen (Zeitarbeiter, Softwarewartung und –schulung)	+ 42.700 €
Sonstige Aufwendungen	+ 300 €

Erträge

In 2016 beträgt der Ansatz der gesamten Erträge 2.913.300 € (Vorjahr: 2.879.500 €). Davon entfallen auf den Haushalt der Gemeinde 2.846.100 € interne Leistungsbeziehungen (Vorjahr: 2.816.400 €).

Die externen Erträge betragen in 2016 insgesamt 49.200 € (Vorjahr: 48.100 €).

Erträge	€
Spenden	0
privatrechtl. Entgelte	11.100
Kostenerstattungen	30.100
sonst. ordentl. Erträge	8.000
Verkaufserlöse Altmaschinen	0
interne Leistungsbeziehungen	2.864.100
Gesamt	2.913.300

Privatrechtliche Entgelte

57.3.60.01.342102 Erträge aus dem Verkauf von Brennholz 8.000 €

In der Zeit von November bis Februar werden die Baumpflegearbeiten durchgeführt. Das anfallende Brennholz wird seit 2012 durch eine Versteigerungsauktion auf dem Baubetriebshof verkauft. Die Versteigerungen haben eine große Resonanz gezeigt.

57.3.60.01.342103 Sonstige Verkäufe (keine VG) 500 €

Der Ansatz enthält die Verkaufserlöse für Altmetall.

57.3.60.01.346100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte 2.600 €

Der Betrieb erzielt durch Verkauf von Material und Schildergebühren Erträge.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

57.3.60.01.348200 Erträge aus Kostenerstattungen 8.500 €

Im Auftrage des Landkreises betreibt der Baubetriebshof den Recyclinghof An den Wiesen 31. Freitags von 14 – 18 Uhr und sonnabends von 8 – 12 Uhr werden Grünabfälle, Metall und Papier teilweise kostenpflichtig entgegengenommen. Die Personalkosten des geringfügig beschäftigten Mitarbeiters werden jährlich vom Landkreis erstattet.

57.3.60.01.348500 Erstattungen Gemeindewerke 15.000 €

Der Baubetriebshof übernimmt die Unterhaltungsarbeiten der 31 Regenrückhaltebecken im Auftrag der Gemeindewerke. Es werden Mäharbeiten, Strauchschnitt und Sohlearbeiten regelmäßig durchgeführt.

57.3.60.01.348503 Kostenerstattung Park der Gärten 1.200 €

Auf dem Parkgelände wird wöchentlich der Kinderspielplatz kontrolliert und evtl. Schäden behoben.

57.3.60.01.348505 Kostenerstattung Blumenampeln 5.400 €

Im Auftrage des Gewerbe- und Handelsvereins pflegt der Baubetriebshof zur Verschönerung der Ortsdurchfahrt 88 Pflanzenschalen mit Geranien. Den Ankauf der Pflanzen übernimmt der Gewerbe- und Handelsverein.

Sonstige ordentliche Erträge

57.3.60.01.358390 sonstige nicht zahlungswirksame Vorgänge 8.000 €

Die sonstigen weiteren nicht zahlungswirksame Vorgänge betreffen die pauschalierten Vorsteuererstattungen i.H.v. 8.000 € für den steuerpflichtigen Betrieb gewerblicher Art.

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

57.3.60.01.381100 Erträge aus ILV 2.864.100 €

Die Leistungen des Baubetriebshofes werden über interne Leistungsverrechnungen mit den jeweiligen Produkten der Verwaltung abgerechnet. Rd. 98 % aller Erträge erzielt der Baubetriebshof als Hoheitsbetrieb im Auftrag der Gemeinde. Die Erlösplanung zeigt eine Auflistung der Einzelposten.

11.1.30.20.-27.481100 Schulen 27.800 €

Im Bereich der Schulen werden 8 Kinderspielplätze regelmäßig kontrolliert (März - Oktober 1 x wöchentlich, November - Februar alle 14 Tage) und die Geräte und Einrichtungen repariert.

11.1.30.90.481100 allgemeines Grundvermögen / sonst. baul. Unterhaltung 35.300 €

Der Ansatz enthält handwerkliche Arbeiten an den gemeindlichen Liegenschaften (Schulen und Sporthallen, wie z.B. Baumkontrolle, UH der Federtiere (Kinderspielgeräte) im Ort sowie Einzelaufträge im Bereich von Grünpflege und Straßenbauarbeiten.

12.2.10.02.481100 Fundsachen und Fundtiere 10.900 €

Fundräder werden vom Baubetriebshof abgeholt, eingelagert und nach Freigabe dem Amt für Soziales zur Verteilung an Flüchtlinge übergeben. Der Verkauf der Fahrräder am 1. Donnerstag im Monat ist bis auf weiteres eingestellt.

Entlaufende Hunde werden beim Finder/Polizei abgeholt und untergebracht. Es wird versucht anhand von Steuermarken/Chipmarken den Besitzer ausfindig zu machen. Bei erfolgloser Suche werden die Tiere dem Tierheim überstellt.

24.1.10.01.481100 Schülerbeförderung 30.600 €

Rd. 80 Schulbushaltestellen werden regelmäßig gereinigt (Papierkorbentleerung, Graffiti-entfernung) und gestrichen (Holz). Der Umgebungsbereich wird gesäubert und gemäht.

31.5.40.01. – 09 Obdachlosenangelegenheiten DA 10.100 €

8 Obdachlosenunterkünfte werden regelmäßig (4 – 6 Wochen) gemäht.

31.5.40.01. – 09 Obdachlosenangelegenheiten EA 10.000 €

Einzelaufträge im Bereich der Flüchtlingsunterbringung wie z.B. Einrichtung, Entrümpelungen werden nach Auftrag des Amtes für Soziales durchgeführt.

36.6.50.01.481100 Kinderspielplätze 183.500 €

66 Kinderspielplätze werden regelmäßig kontrolliert. Spielgeräte und Einrichtungen werden bei Bedarf repariert und gewartet. Alle 2 Jahre wird ein Sandaustausch vorgenommen. Grünpflegearbeiten wie Mähen und Baum- und Strauchpflege werden durchgeführt.

42.1.10.01.481100 UH Grundstücke und baul. Anlagen Sportplätze

60.000 €

Die Unterhaltungsarbeiten umfassen 16 Sport- und Bolzplätze mit insgesamt 21,48 ha Gesamtfläche. In der Vegetationszeit werden 10,58 ha Rasenfläche 2 x wöchentlich gemäht. In Ebern, Westerholtsfelde, Bad Zwischenahn und Petersfehn werden die Sportplätze mit 8,2 ha Rasenfläche von den Vereinen selbst gemäht. Jährlich werden alle Plätze besandet, gedüngt und die Torräume saniert. Allgemeine Grünpflegearbeiten wie Baum- und Strauchschnitt, Laubaufnahme und handwerkli. Arbeiten werden nach Einzelauftrag durchgeführt.

42.4.10.01.481100 UH Grundstücke und baul. Anlagen Sportstadion

26.200 €

Das Sportstadion und die zugehörige Schützenwiese mit 5,4 ha Gesamtfläche werden regelmäßig 2 x wöchentlich gemäht. Jährlich wird der Platz besandet, gedüngt und die Torräume saniert. Der umliegende Grünbereich, die Tribüne, die Tartanbahn sowie sämtliche Einrichtungen werden regelmäßig gepflegt.

42.4.50.03.481100 Woldsee

18.800 €

Das 14 ha große Areal Woldsee wird in der Freibadesaison regelmäßig kontrolliert und von Unrat gereinigt. Alle zwei Jahre werden größere Grünpflegearbeiten durchgeführt.

54.1.10.01.481100 Gemeindestraßen

1.478.500 €

Ein Straßenwärter führt die Kontrolle aller außerörtlichen Straßen vierteljährlich und aller innerörtlichen Straßen monatlich durch. Anhand der festgestellten Mängel, sowie der Informationen aus dem Tiefbauamt und den Anwohnern werden

- 310 km Straße (Asphalt und Pflaster, = rd. 500 Straßen), mit Kalt und Heißeinbau kleinflächig repariert (größere Deckschichtarbeiten werden vom Tiefbauamt fremdvergeben),
- 139 km Schotter-, Wander- und Sandwege werden jährlich ausgebessert, teilstreckenerneuert und die Sandwege profiliert,
- 94 km Rad- und Gehwege werden unterhalten, Wurzelaufbrüche und Absatzkanten beseitigt, vom Wildwuchs beseitigt,
- 531 km Seitenraumberme werden in der Zeit vom April bis Oktober gemäht und teilweise mit Gittermatten verstärkt
- 18 Parkplätze werden gepflegt und die Pflasterung oder Schotterung unterhalten
- 350 Parkbänke werden gepflegt, freigemäht und bei Bedarf erneuert
- 300 Papierkörbe werden regelmäßig gereinigt, in den Sommermonaten innerorts 3 x wöchentlich, außerorts 1 x wöchentlich, in der Winterzeit verringert
- 3.700 Leitpfosten sind zu reinigen und bei Bedarf zu ersetzen
- 292 km Straßenseitengräben werden nach einem 6-Jahresplan regelmäßig gereinigt und teilweise mit Bongossi verstärkt,
- Durchlässe werden gereinigt,
- 8.069 Straßenabläufe werden 2 - 3 x jährlich gereinigt, bei Bedarf repariert
- 67 Brücken werden regelmäßig kontrolliert und repariert sowie gestrichen.

Im Bereich der Asphaltsanierung, Ausbesserungsarbeiten von kleinen Schlaglöchern und Rissen wird seit 2013 ein Asphaltpatcher eingesetzt. Die Maschine wird wirtschaftlich von 2 Mitarbeitern bedient.

54.1.10.03.481100 Verkehrsgrün

296.400 €

139 Grünflächen mit insgesamt 132.000 m² Größe werden regelmäßig in der Zeit von April bis Oktober gemäht.

15 Parkanlagen mit rd. 450.000 m² Größe werden gepflegt.

Gemeindliche Straßenbäume werden 2 x jährlich kontrolliert, gegebenenfalls geschnitten, gefällt und gepflanzt.

54.1.10.02.481100 Kurpark

270.400 €

Zur Aufwertung dieses touristisch intensivgenutzten Bereiches wurde der Strandpark mit dem Ufergarten als Kurpark zusammengefasst. Diese beiden Parkanlagen bilden den Kernbereich. Das Gebiet wurde um einen Außenbereich erweitert, der westlich an der Bäke, südlich an der Bahn und im Osten an den Seerosenweg grenzt.

Im Kernbereich werden die pflegeintensiven Parkanlagen, die Parkplätze im Kurgebiet, die Badestellen am Zwischenahner Meer, die Rad- und Wanderwege sowie die Schautafeln und Schilder gepflegt.

54.1.10.03.481100 Verkehrszeichen

81.400 €

Rd. 5.400 Verkehrszeichen werden unterhalten und gepflegt. Baustellenabsicherungen werden wöchentlich geprüft.

54.1.10.04.481100 Winterdienst

225.000 €

In der Zeit vom 01. November bis 31. März wird der Winterdienst mittels Feuchtsalz durchgeführt. 2 Großflächenstreuer sowie 3 Citystreuer sind lt. Streuplan im Dienst. Zwei Salzsiloanlagen fassen ein Vorratsvermögen von 120 cbm Salz. Weitere 240 cbm Salz sind als eiserne Reserve fremd eingelagert.

57.3.11.01.481100 Zwischenahner Woche

26.900 €

Der Baubetriebshof übernimmt zur Zwischenahner Woche die Beschilderung und die Reinigung des Festgeländes.

57.3.11.02.481100 Lichterwochen im Advent

14.700 €

In der Weihnachtszeit wird der Markt im Advent auf dem Marktplatz aufgebaut.

Die große Weihnachtstanne wird gesägt, transportiert, aufgestellt und geschmückt. Getopfte Tannen und weitere Kleintannen werden in den Gassen aufgestellt. Das Tiergehege, der Märchenwald sowie der Nikolauskalender in der Bahnhofstraße werden aufgebaut. Sperrgitter werden aufgestellt, die Weihnachtshütten transportiert, der Kuppelsaal für die Ausstellungen umgebaut und der Torbogen aufgebaut.

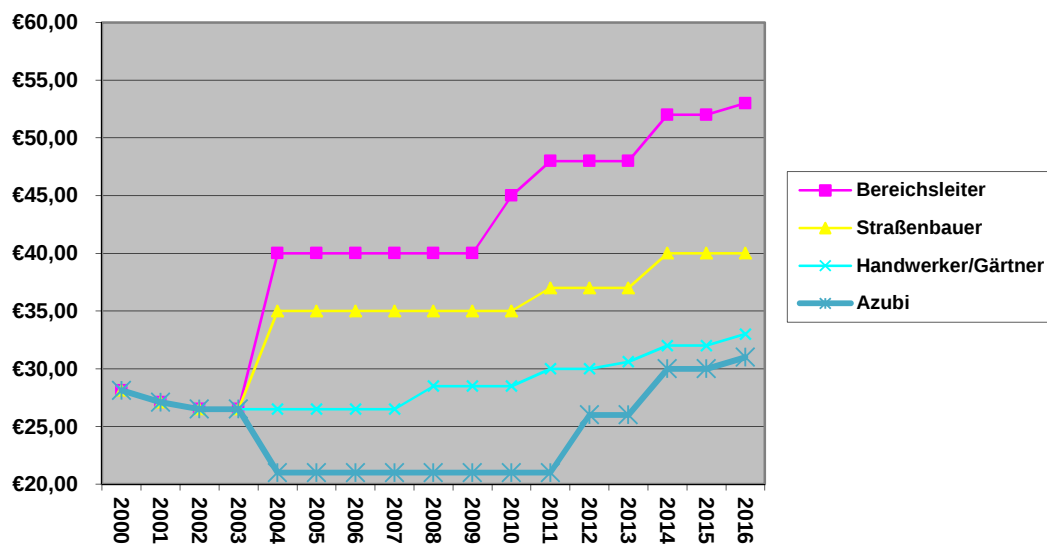
Stundenverrechnungssatz

Den Erträgen 2016 liegt ein kalkulierter Stundenverrechnungssatz von

53 € für Bereichsleiter	(Vorjahr 52 €)
40 € für Straßenbauer	
33 € für Handwerker, Fahrer, Gärtner	(Vorjahr 32 €)
33 € für Saisonkräfte	(Vorjahr 32 €)
31 € für Auszubildende	(Vorjahr 30 €)

zu Grunde (s. Seite 24).

Entwicklung des Stundenverrechnungssatzes 2000 - 2016



Jahr	Bereichsleiter	Straßenbauer	Handwerker/Gärtner	Azubi
2000	28,12 €	28,12 €	28,12 €	28,12 €
2001	27,10 €	27,10 €	27,10 €	27,10 €
2002	26,50 €	26,50 €	26,50 €	26,50 €
2003	26,50 €	26,50 €	26,50 €	26,50 €
2004	40,00 €	35,00 €	26,50 €	21,00 €
2005	40,00 €	35,00 €	26,50 €	21,00 €
2006	40,00 €	35,00 €	26,50 €	21,00 €
2007	40,00 €	35,00 €	26,50 €	21,00 €
2008	40,00 €	35,00 €	28,50 €	21,00 €
2009	40,00 €	35,00 €	28,50 €	21,00 €
2010	45,00 €	35,00 €	28,50 €	21,00 €
2011	48,00 €	37,00 €	30,00 €	21,00 €
2012	48,00 €	37,00 €	30,00 €	26,00 €
2013	48,00 €	37,00 €	30,60 €	26,00 €
2014	52,00 €	40,00 €	32,00 €	30,00 €
2015	52,00 €	40,00 €	32,00 €	30,00 €
2016	53,00 €	40,00 €	33,00 €	31,00 €

Aufwendungen

ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für aktives Personal 1.851.500 €

Die Personalkosten im Jahr 2016 belaufen sich auf 1.851.500 € und umfassen 36 Beschäftigte, 2 Auszubildende und eine 450 €-Kraft. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Ansatz um 13.300 € vermindert. Bei der Ermittlung der Personalausgaben wurde eine Tarifierhöhung für 2016 in Höhe von 2 % angenommen (Laufzeit des Tarifvertrages bis 29.02.2016).

Im Vergleich zum Vorjahr wurden die Personalkosten von 3 langzeiterkrankten Mitarbeitern nicht eingerechnet. In die Berechnung fließen die Kosten der Aushilfskräfte mit ein. Einer der Langzeiterkrankten befindet sich bis August 2016 in der vorübergehenden Erwerbsminderungsrente.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

57.3.60.01.421100 Unterhaltung für Gebäude 15.000 €

Materialkosten für den Bereich der gemeindlichen Gebäude sind im Ansatz enthalten. Eine Erneuerung des Außenanstrichs am Sozialgebäude des Baubetriebshofes wurde berücksichtigt.

57.3.60.01.421200 Unterhaltung von Grundstücken und baul. Anlagen 249.900 €

Materialkosten (Schüttgüter etc.) für gemeindliche Grundstücke wie Straßen und Grünflächen sind im Ansatz enthalten.

57.3.60.01.422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 100.700 €

Der Ansatz enthält die Kosten für Reparatur und Ersatzteile von Maschinen und Geräte sowie der Betriebs- und Geschäftsausstattungen. Die Softwarewartung des EDV-Systems wurde mit 15.000 € angesetzt.

57.3.60.01.422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 € 40.800 €

Im Ansatz sind Vermögensgegenstände bis 150 € netto (Werkzeuge und Verkehrszeichen) enthalten.

57.3.60.01.423100 Mieten und Pachten 68.500 €

Der Ansatz enthält die Kosten für die Hinzumietung von Maschinen und Fahrzeugen, wie ein Elektrofahrzeug für den Kurpark in der Saison, einen Hubsteiger und Winterdienstfahrzeuge.

57.3.60.01.425101 Instandhaltung von Fahrzeugen 76.500 €

Der Ansatz enthält die Mittel für Fahrzeugreparaturen in Fremdwerkstätten.

57.3.60.01.425103 Betriebskosten für Fahrzeuge 90.000 €

Für Kraft- und Schmierstoffe aller Fahrzeuge und Geräte sind Mittel bereitzuhalten.

57.3.60.01.426101 Dienst- und Schutzkleidung 31.800 €

Der Baubetriebshof stellt für alle gewerblich Beschäftigten eine Arbeitsschutzbekleidung im Mietservice.

57.3.60.01.426102 Aus- und Fortbildung 25.300 €

Der Ansatz enthält Fortbildungen im Bereich Motorsägeschein, Grünpflegearbeiten und Kinderspielfeldsicherheit sowie EDV-Schulungen für das Bauhof-System mit Einsatzplanung, Auftragsmanagement und belegloser Leistungserfassung.

57.3.60.01.429100 Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen 88.400 €

Mittel für die Fremdleistungen wie Abfall- und Grünschnittentsorgung sind im Ansatz enthalten. Eine Zeitarbeitskraft wird für die Saison im Strandpark eingesetzt.

Abschreibungen 191.000 €

Bei den Abschreibungen sind die Zugänge und auslaufende Abschreibungen berücksichtigt.

57.3.60.01.481100 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen 30.000 €

Das Personalamt erbringt für den Baubetriebshof durch Verwaltungsarbeiten und die Erstellung der Lohnabrechnungen eine Dienstleistung. Die Kosten für diesen Aufwand sind im Ansatz enthalten. Die KFZ- sowie die Gebäudeversicherung wird intern verrechnet.

Investitionsprogramm 2016

Für Ersatz- und Neuanschaffungen in 2016 sind insgesamt Mittel von 76.000 € bereitzuhalten.

Die Investitionen umfassen einen Anhänger, eine Strauchschere, eine Greifgabel, einen Transporter sowie Kleingeräte. Es werden Mittel für die EDV, mobile Erfassungsgeräte und die Verbesserung der Leistungsgeschwindigkeit der Richtfunkantenne benötigt. (s. Anlage Investitionsprogramm).

Als Ersatz für einen Bruns – Anhänger Bj. 1971, 4 t wird ein Anhänger im Bereich Straßenbau beschafft. Der Anhänger hat Korrosionsschäden, eine 25km/h-Begrenzung und die Achsenaufhängung ist gerissen.



Zum Schneiden und Abräumen der Sträucher an den Straßen wird eine Strauchschere als Neuanschaffung für den Straßenbau beschafft.



Mit dem Schnitt-Griffy kann man das Gehölz auf den Stock setzen, seitlich überragendes Astwerk sauber abschneiden und auch Kopfweiden zurückschneiden.

Zum Verladen und Abräumen der Sträucher u. Strauchholz an den Straßen wird eine Greifgabel als Neuanschaffung für den Straßenbau beschafft.



Die STOLL-Greifgabel wird zur Bergung und Verladung von Gehölzschnitt, Strauchholz und Landschaftspflegematerial verwendet. Der Transport von Holzstämmen bis zu einer maximalen Länge von 3 Metern ist möglich. Durch die langen Zinken der Oberzange lässt sich ein großes Volumen von sperrigem Strauchholz leicht aufgreifen, transportieren und abladen.

Zum Transportieren von Großflächenmähgeräte wird ein Transporter als Neuanschaffung für die Grünabteilung beschafft.



Für das Katasterprogramm und die Bauhofsoftware werden mobile Erfassungsgeräte angeschafft.

Die Richtfunkantenne wird für eine schnellere Übertragungsleistung ausgebaut.

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt

68

Baubetriebshof

Teilergebnishaushalt	Ansatz des Vorjahres 2015 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2016 EUR	Planung Haushaltsjahr 2017 EUR	Planung Haushaltsjahr 2018 EUR	Planung Haushaltsjahr 2019 EUR
ordentliche Erträge					
<u>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</u>	200	0	0	0	0
57.3.60.01.314800 Spenden von übrigen Bereichen	200	0	0	0	0
<u>privatrechtliche Entgelte</u>	10.000	11.100	11.200	11.300	11.400
57.3.60.01.342102 Erträge Verkauf Brennholz	7.000	8.000	8.000	8.000	8.000
57.3.60.01.342103 sonst. Verkäufe (keine VG)	500	500	500	500	500
57.3.60.01.346100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.500	2.600	2.700	2.800	2.900
<u>Kostenerstattungen und Kostenumlagen</u>	29.900	30.100	30.400	30.600	30.800
57.3.60.01.348200 Erträge aus Kostenerstattungen, Kostumlagen Gemeinden und Gemeindeverbände	8.400	8.500	8.600	8.700	8.800
57.3.60.01.348500 Erstattungen Gemeindewerke	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
57.3.60.01.348503 Kostenerstattung Park der Gärten	1.200	1.200	1.300	1.300	1.300
57.3.60.01.348505 Kostenerstattungen Blumenampeln	5.300	5.400	5.500	5.600	5.700
<u>sonstige ordentliche Erträge</u>	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
57.3.60.01.358390 sonst. nicht zahlungswirksame Vorgänge	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
= Summe ordentliche Erträge	48.100	49.200	49.600	49.900	50.200

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt

68

Baubetriebshof

Teilergebnishaushalt	Ansatz des Vorjahres 2015 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2016 EUR	Planung Haushaltsjahr 2017 EUR	Planung Haushaltsjahr 2018 EUR	Planung Haushaltsjahr 2019 EUR
ordentliche Aufwendungen					
<u>Aufwendungen für aktives Personal</u>	1.864.800	1.851.500	1.870.200	1.888.900	1.907.700
57.3.60.01.403202 Beiträge zur Berufsgenossenschaft	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
57.3.60.99.401200 Gehälter Arbeitnehmer	1.443.300	1.433.300	1.447.700	1.462.200	1.476.800
57.3.60.99.402200 Arbeitnehmer Versorgungskasse	113.400	111.600	112.800	113.900	115.000
57.3.60.99.403200 Arbeitnehmer Sozialversicherungsbeiträge (incl. GUV)	305.800	304.300	307.400	310.500	313.600
57.3.60.99.404100 Beihilfe	500	500	500	500	500
<u>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</u>	775.100	817.800	826.100	843.800	858.800
57.3.60.01.421100 Unterhaltung der Gebäude	20.600	15.000	11.200	11.500	11.800
57.3.60.01.421200 Unterhaltung der Grundstücke	245.000	249.900	254.900	260.000	265.200
57.3.60.01.422100 Unterhaltung des bew. Vermögens	84.000	100.700	102.400	104.100	104.800
57.3.60.01.422200 Erw. geringw.Vermögensggstände bis 150 €	40.000	40.800	41.600	42.400	43.200
57.3.60.01.423100 Mieten und Pachten	67.200	68.500	69.900	71.300	72.800
57.3.60.01.424100 Bew. der Grundstücke u. baul. Anlagen	300	300	300	300	300
57.3.60.01.424101 Reinigung	6.500	6.600	6.700	6.800	6.900
57.3.60.01.424102 Wasser, Abwasser	900	900	900	900	900
57.3.60.01.424103 Strom	6.600	6.600	6.900	6.900	7.200
57.3.60.01.424104 Heizung	5.800	5.800	6.400	6.400	7.000
57.3.60.01.424106 Gebäudeversicherung	600	600	600	600	600
57.3.60.01.425101 Instandhaltung von Fahrzeugen	75.000	76.500	78.000	79.600	81.000
57.3.60.01.425102 Ersatzteile für Fahrzeuge	6.500	6.600	6.700	6.800	6.900
57.3.60.01.425103 Betriebskosten für Fahrzeuge	95.900	90.000	91.000	92.000	93.000
57.3.60.01.425104 Versicherung, Steuern, Tüv	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
57.3.60.01.426101 Dienst- und Schutzkleidung	31.200	31.800	32.400	33.000	33.600
57.3.60.01.426102 Aus- und Fortbildung	15.000	25.300	17.600	17.900	18.200
57.3.60.01.427100 bes. Verwaltungs- und Betriebsaufwend.	100	100	100	100	100
57.3.60.01.429100 Aufwendungen für sonst. Sach- u. Dienstleistungen	70.500	88.400	95.100	99.800	101.900

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt

68

Baubetriebshof

Teilergebnishaushalt	Ansatz des Vorjahres 2015 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2016 EUR	Planung Haushaltsjahr 2017 EUR	Planung Haushaltsjahr 2018 EUR	Planung Haushaltsjahr 2019 EUR
<u>Abschreibungen</u>	186.900	191.000	195.600	198.100	198.000
57.3.60.01.471100 Abschr. Auf imm. Vermögensgegenstände	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
57.3.60.01.471110 Abschr. auf Gebäude	29.300	28.700	27.800	27.800	27.800
57.3.60.01.471160 Abschr. auf Fahrzeuge	88.700	72.300	72.900	73.300	79.100
57.3.60.01.471170 Abschr. auf Betriebs- u. Geschäftsausstattung	62.600	83.700	88.600	90.700	84.800
<u>sonstige ordentliche Aufwendungen</u>	22.700	23.000	23.300	23.600	23.900
57.3.60.01.441100 Sonstige Personal- u. Versorgungsaufwendungen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
57.3.60.01.442100 Aufwend. Für ehrenamtl. Tätigkeiten	500	500	500	500	500
57.3.60.01.443101 Dienstreisen	500	500	500	500	500
57.3.60.01.443102 Bürobedarf	4.800	4.900	5.000	5.100	5.200
57.3.60.01.443103 Bücher und Zeitschriften	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
57.3.60.01.443104 GEZ Gebühren	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
57.3.60.01.443105 Bekanntmachungskosten	500	500	500	500	500
57.3.60.01.443120 Telefon- und Mobilfunk	2.000	2.100	2.200	2.300	2.400
57.3.60.01.444100 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	5.200	5.300	5.400	5.500	5.600
= Summe ordentliche Aufwendungen	2.849.500	2.883.300	2.915.200	2.954.400	2.988.400
= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-2.801.400	-2.834.100	-2.865.600	-2.904.500	-2.938.200

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt

68

Baubetriebshof

Teilergebnishaushalt	Ansatz des Vorjahres 2015 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2016 EUR	Planung Haushaltsjahr 2017 EUR	Planung Haushaltsjahr 2018 EUR	Planung Haushaltsjahr 2019 EUR
<u>außerordentliche Erträge</u>	15.000	0	5.000	1.000	7.000
57.3.60.01.531200 a.o. Ertrag aus Verkaufserlösen	15.000	0	5.000	1.000	7.000
<u>außerordentliche Aufwendungen</u>	0	0	0	0	0
= außerordentliches Ergebnis	15.000	0	5.000	1.000	7.000
Jahresergebnisüberschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.786.400	-2.834.100	-2.860.600	-2.903.500	-2.931.200
<u>Erträge aus internen Leistungsbeziehungen</u>					
57.3.60.01.381100 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.816.400	2.864.100	2.890.600	2.933.500	2.961.200
<u>Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen</u>					
57.3.60.01.481100 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Saldo aus Internen Leistungsbeziehungen	2.786.400	2.834.100	2.860.600	2.903.500	2.931.200
Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt

68

Baubetriebshof

<u>Investitionsplan</u>	Ansatz des Vorjahres 2015 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2016 EUR	Planung Haushaltsjahr 2017 EUR	Planung Haushaltsjahr 2018 EUR	Planung Haushaltsjahr 2019 EUR
57.3.60.01/0002.783110 Vermögensgegenstände über 1.000 € netto	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
57.3.60.01/0002.783120 Vermögensgegenstände über 150 € -1.000 € netto	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
57.3.60.01/3086.783120 EDV	3.000	23.000	3.000	3.000	3.000
57.3.60.01/3088.783110 Sonstige Maschinen	20.000	20.000	0	20.000	50.000
57.3.60.01/3089.783110 Frontmäher	10.000	0	0	0	0
57.3.60.01/3090.783110 Walze	0	0	0	0	12.000
57.3.60.01/3091.783110 Bagger	0	0	70.000	0	0
57.3.60.01/3092.783110 Anhänger	0	18.000	0	0	0
57.3.60.01/3095.783110 Schlepper	130.000	0	0	0	100.000
57.3.60.01/3096.783110 LKW-Kabinefahrzeuge	30.000	0	0	40.000	40.000
57.3.60.01/3136.787100 Baumaßnahmen BBH	20.000	0	0	0	0
Summe	228.000	76.000	88.000	78.000	220.000

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt

68

Baubetriebshof

<u>Erlösplanung</u> <u>interne Leistungsbeziehungen</u>		Ansatz des Vorjahres 2015 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2016 EUR	Planung Haushaltsjahr 2017 EUR	Planung Haushaltsjahr 2018 EUR	Planung Haushaltsjahr 2019 EUR
Produkt	Produktnummer					
11.1.11.01.481100	Städtepartnerschaften	400	400	400	400	400
11.1.20.03.481100	Verteilung Müllsäcke FH/Geschäfte	0	1.900	1.900	2.000	2.000
11.1.30.20.481100	Grundschule Wiesengrund	2.700	2.700	2.800	2.900	3.000
11.1.30.20.481100	Grundschule Elmendorf/Aschhausen	6.500	6.700	6.700	6.800	6.900
11.1.30.20.481100	Grundschule Petersfehn	3.900	4.000	4.100	4.200	4.300
11.1.30.20.481100	Grundschule Ofen	3.900	4.000	4.100	4.200	4.300
11.1.30.20.481100	Christopherus Schule	900	900	900	1.000	1.000
11.1.30.20.481100	Grund Rostrup	4.500	4.500	4.600	4.600	4.700
11.1.30.25.481100	Hauptschule	1.400	1.500	1.500	1.600	1.600
11.1.30.26.481100	Realschule	1.900	2.000	2.000	2.100	2.100
11.1.30.27.481100	Gymnasium Bad Zwischenahn- Edewecht	1.400	1.500	1.500	1.600	1.600
11.1.30.90.481100	Ostdeutsche Heimatstube/Altes Kurhaus	400	400	400	400	400
11.1.30.90.481100	allgemeines Grundvermögen	16.500	16.800	16.900	17.000	17.100
11.1.30.90.481100	Sonstige baul. Unterhaltung	17.700	18.100	18.200	18.300	18.400
11.1.40.04.481100	Verwaltung/Rathaus Umbauarbeiten	1.000	700	700	700	700
11.1.40.05.481100	Personalversammlung Umbau Kuppelsaal	400	400	400	400	400
12.1.10.01.481100	Wahlkosten	0	3.500	3.500	3.500	3.500
12.2.10.01.481100	ordnungsbehördliche Maßnahmen	3.000	3.000	3.100	3.200	3.300
12.2.10.02.481100	Fundsachen und Fundtiere	10.700	10.900	11.100	11.200	11.300
12.2.10.02.481100	Reinigung Containerstandorte	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700
12.6.10.01.481100	UH des sonst. unbewegl. Vermögens Feuerschutz	1.900	4.500	4.700	4.900	5.100
24.1.10.01.481100	Schülerbeförderung	30.000	30.600	30.900	31.200	31.500
27.2.10.01.481100	Bibliothek am Meer	900	900	900	1.000	1.000
28.1.10.02.481100	sonstige Kulturpflege	1.400	1.500	1.500	1.600	1.600
31.5.40.01 - 09	Obdachlosenangelegenheiten DA	6.500	10.100	10.200	10.300	10.400
31.5.40.01 - 09	Obdachlosenangelegenheiten EA	0	10.000	10.000	10.000	10.000
36.5.10.X.481100	Kindergärten	2.500	2.600	2.700	2.800	2.900
36.6.10.01.481100	Jugendräume Stellwerk	500	600	600	700	700
36.6.50.01.481100	Kinderspielflächen baul. UH	170.000	183.500	185.000	187.800	189.700
42.1.10.01.481100	UH Grundstücke u. baul. Anlagen Sportplätze	66.000	60.000	60.700	61.500	62.100

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt

68

Baubetriebshof

<u>Erlösplanung</u> <u>interne Leistungsbeziehungen</u>		Ansatz des Vorjahres 2015 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2016 EUR	Planung Haushaltsjahr 2017 EUR	Planung Haushaltsjahr 2018 EUR	Planung Haushaltsjahr 2019 EUR
Produkt	Produktnummer					
42.4.10.01.481100	UH Grundst. u. baul. Anlagen Stadion	34.500	26.200	26.500	26.900	27.100
42.4.10.02.481100	UH der Grundstücke und baul. Anlagen Schulzentrum	800	800	900	900	900
42.4.10.12.481100	UH Grundstücke u. baul. Anlagen MHZ Schulzentrum	100	100	100	100	100
42.4.50.01.481100	UH Grundstücke u. baul. Anlagen Hallenbad	200	200	200	200	200
42.4.50.02.481100	UH Grundstücke u. baul. Anlagen Badepark	6.000	7.000	7.100	7.200	7.300
42.4.50.03.481100	Woldsee	16.500	18.800	17.100	19.500	17.800
54.1.10.01.481100	Gemeindestrassen	1.449.500	1.478.500	1.483.400	1.501.300	1.509.000
54.1.10.02.481100	Verkehrsgrün	315.000	296.400	300.400	303.400	306.500
54.1.10.02.481101	Kurpark	266.000	270.400	278.600	285.100	292.300
54.1.10.03.481100	Verkehrszeichen	80.100	81.400	82.900	84.300	86.000
54.1.10.03.481100	Radaranlage	3.600	3.700	3.800	3.900	4.000
54.1.10.04.481100	Winterdienst	221.000	225.000	229.000	233.000	237.000
54.6.11.01.481100	UH Parkscheinautomaten	3.200	3.300	3.400	3.500	3.600
55.3.10.01.481100	UH Ehrenfriedhöfe	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
57.3.10.01.481100	Wochenmarkt	3.000	3.100	3.200	3.300	3.400
57.3.10.02.481100	Bauhofsleistungen sonstige Veranstaltungen	3.900	4.000	4.100	4.200	4.300
57.3.11.01.481100	ZwiWo	26.400	26.900	27.400	27.900	28.400
57.3.11.02.481100	Lichterwochen/Markt im Advent	14.400	14.700	15.000	15.300	15.600
57.3.20.05.481100	Dorfgemeinschaftsanlagen	100	100	100	100	100
57.3.30.01.481100	Haus Brandstätter Umbauarbeiten	700	700	700	700	700
57.3.50.01.481100	Bahnhofstunnel	4.500	4.600	4.700	4.800	4.900
Summe interne Leistungsbeziehungen		2.816.400	2.864.100	2.890.600	2.933.500	2.961.200

Anlage 1

Teilhaushalt	68	Baubetriebshof
--------------	----	----------------

Aufstellung über das Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2016

Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres 2016 EUR	Beschreibung
2	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen		
	57.3.60.01/0002.783110 Verm.-gegenstände über 1.000 €	10.000	Ersatz von Laubsauger u. -bläser, Akkugeräte, Motorsensen u. -sägen, Wasserpumpe etc.
	57.3.60.01/0002.783120 Verm.-gegenstände 150 € bis 1.000 €	5.000	Ersatz von Kleinmaschinen, Werkzeuge, Rasenmäher, Astsägen, Verkehrszeichen und Absperrungen
3086	EDV		
	57.3.60.01/3086.783120 Verm.-gegenstände 150 € - 1.000 €	23.000	Ersatz von Hardware (CPU, Monitor, Drucker etc.) Neuanschaffung von mobilen Endgeräten für die Leistungs- und Kontrollerfassung Ausbau der Richtfunkantenne für eine schnellere Übertragungsleistung
3088	Sonstige Maschinen		
	57.3.60.01/3088.783110 Verm.-gegenstände über 1.000 €	20.000	Neuanschaffung einer Strauchschere als Anbaugerät Neuanschaffung einer Greifgabel als Anbaugerät
3092	Anhänger		
	57.3.60.01/3092.783110 Verm.-gegenstände über 1.000 €	18.000	Ersatz für Einachs-Anhänger 4 t Bj. 1971 im Straßenbau Neuanschaffung Transporter für Großflächenmäher
Summe aller Investitionen		76.000	

Teilhaushalt	68	Baubetriebshof
Vorkalkulation		
Stundenverrechnungssatz 2016		

<u>Aufwendungen</u>	<u>EUR</u>
Personalaufwand	1.851.500
Aufw. für Sach- u. Dienstleistungen	817.800
Abschreibungen	191.000
Sonst. ordentl. Aufwendungen	23.000
Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	30.000
Gesamt Aufwendungen	2.913.300
Abzgl. Kostenerstattung RC-Hof	8.500
Abzgl. Anlagenverkäufe	0
Abzgl. Aufl. Rückstellungen	0
Abzgl. Sonstige (VSt-Erstattung)	8.000
Summe aller Abzüge	16.500
Zwischensumme	2.896.800
abzgl. KFZ-Erlöse	430.000
abzgl. Maschinen-Erlöse	120.000
abzgl. Material	366.000
abzgl. Fremdleistungen+Leihgeräte	197.000
zu verrechnende Aufwendungen	1.783.800

<u>Stundenverrechnungssatz</u>	<u>Stunden</u>	<u>Gesamtstd.</u>	<u>Std.-Satz</u>	<u>Summe</u>
3 Bereichsleiter	1300	3900	53,00 €	206.700,00 €
8,5 Straßenbauer	1520	12920	40,00 €	516.800,00 €
20 Sonstige Beschäftigte	1520	30400	33,00 €	1.003.200,00 €
1 Saisonkraft	960	960	33,00 €	31.680,00 €
1 Azubi	820	820	31,00 €	25.420,00 €
Gesamt		49000		1.783.800,00 €

<u>Entwicklung Stundenverrechnungssatz</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>
Bereichsleiter	52,00 €	52,00 €	53,00 €
Straßenbauer	40,00 €	40,00 €	40,00 €
Sonstige Beschäftigte	32,00 €	32,00 €	33,00 €
Azubi	30,00 €	30,00 €	31,00 €